

LIEBER GEMEINSAM-

ÄLTERE LESBEN
IN BRANDENBURG



**Veranstaltung für Multiplikator*innen
der Pflege und Betreuung von Senior*innen
sowie für Interessierte**

11. Oktober 2017, Regenbogenzentrum, Potsdam



Schirmfrau
Monika von der Lippe
*Gleichstellungsbeauftragte
des Landes Brandenburg*

Im Juni 2016 beschloss der brandenburgische Landtag den „Aktionsplan für die Akzeptanz von geschlechtlicher und sexueller Vielfalt, für Selbstbestimmung und gegen Homo- und Transphobie in Brandenburg“ zu erarbeiten. In diesem Zusammenhang wurde auch eine Befragung zur Lebenssituation von LSBTTIQ*-Menschen in Brandenburg erarbeitet. Diese ergab im Bezug auf Behinderung/Pflege, dass sich 89% der Befragten zwar gut behandelt fühlten, jedoch auch 66% einen Weiterbildungsbedarf für das Personal sehen.

Wir möchten daher all jene einladen, die in der Pflege und in der Betreuung von Senior*innen tätig sind. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir neue Wege für den Berufsalltag diskutieren. Wir freuen uns auf den Austausch!

Die Veranstaltung richtet sich ebenso an Seniorenverbände und -Organisationen, Bildungseinrichtungen, Studierende, Lernende und Lehrende in der Altenpflege/Seniorenarbeit.

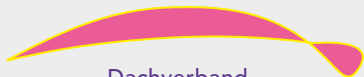
MITTWOCH
11. OKTOBER 2017
9.30 BIS 16.00 UHR
POTSDAM

*LSBTTIQ steht als Abkürzung für Lesbisch, Schwul, Bisexuell, Transsexuell, Transgender, Intersexuell und Queer.

Lieber gemeinsam – ältere Lesben in Brandenburg Fachtag

- Podium** Dr. Kirsten Plötz, *Historikerin*
Jutta Brambach, *Dachverband
Lesben und Alter, Rad und Tat e.V.*
Ziriah Voigt, *Fraueninitiative 04*
- Moderation** Doris Leymann
- Anmeldung** Jule Fischer, j.fischerut-berlin.de,
Tel.: 030.621 47 53
- Ort** Regenbogenzentrum Potsdam
Landesverband AndersARTiG,
Dortustraße 71A, 14467 Potsdam

WOFÜR WIR UNS STARK MACHEN



Dachverband
Lesben und Alter

In Deutschland leben mindestens 500.000 lesbische Frauen, die 65 Jahre und älter sind. Der Dachverband Lesben und Alter will die gesellschaftliche Wahrnehmung für ihre Lebenssituation stärken und nimmt ihre Interessen gegenüber Politik und Verbänden wahr.

Alles, was Frauen ein unabhängiges, wirtschaftlich gefestigtes Leben ermöglicht, ist auch ein lesbisches Thema: Alterssicherung, Wohnformen, Gesundheitsprävention, Versorgung und Pflege, Rentenpolitik und drohende Altersarmut.

Partnerinnen



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Arbeit, Soziales,
Frauen und Familie

Schirmfrau

Monika von der Lippe
*Gleichstellungs-
beauftragte
des Landes
Brandenburg*